



Die PARTEI

Stadtratsfraktion München

An den Oberbürgermeister
Herr Dieter Reiter
80331 München

München, 02.07.2024

**Änderungs- / Ergänzungsantrag zu TOP 1 des gemeinsamen
Kreisverwaltungsausschuss
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12162**

Maßnahmen zur Verbesserung der Situation im Umgriff Hauptbahnhof

Alle nicht aufgeführten Punkte:	Wie im Antrag der Referentin
Punkt 1.7 geändert	<p>Ausreichende Anzahl von Toiletten/ mehr Toiletten mit Spritzenabwurfmöglichkeit/ Zugänglichkeit für finanzschwache Personen: Das Sozialreferat wird gebeten, ein Konzept zu erstellen, welches die Verteilung von Jetons an Bedürftige zur kostenlosen Nutzung aller Toiletten mit Personal am Hauptbahnhof und Stachus vorsieht.</p> <p>Außerdem soll in diesem Konzept dargestellt werden, wie die umliegende Gastronomie für das Angebot der „Netten Toilette“ bewegt werden kann. Die derzeitige Vorgehensweise des Baureferat mit Anbringung von Spritzenabwurfbehältern wird beibehalten. An problematischen Standorten erfolgt eine Prüfung baulicher Anpassungen zur Verbesserung der Situation. Die vom Gesundheitsreferat vorgeschlagenen Maßnahmen, wie vor allem Spritzentausch oder mobile Abfallbehälter, werden als zusätzliche Maßnahmen fortgeführt.</p>
Punkt 1.16	Verschmutzung/ Müll: Auf die Bedeutung eines

Stadtratsfraktion

Die Linke / Die PARTEI

dielinke-diepartei@muenchen.de

Telefon: 089/233-25 235

Rathaus, 80331 München

<p>geändert</p>	<p>ausreichenden Angebots an Toiletten wird hingewiesen. Das Baureferat wird beauftragt, im Umgriff Hauptbahnhof umgehend mindestens vier öffentliche Toilettenanlagen umzusetzen. Die an der Online-Plattform „Mach München besser!“ – www.mach-muenchenbesser.de – beteiligten Referate werden gebeten, diese Meldemöglichkeit noch bekannter zu machen.</p>
<p>Punkt 1.19 gestrichen</p>	<p>Karl-Stützel-Platz: Der Runde Tisch Luisengymnasium wird gebeten, Möglichkeiten der Aufwertung des Karl-Stützel-Platzes weiter zu verfolgen und etwaige Planungen im ORT Hbf. vorzustellen.</p>
<p>Punkt 1.22 geändert</p>	<p>Interkulturelle Schulungen und Antidiskriminierungs-Schulungen: Es besteht kein zusätzlicher Bedarf an interkulturellen Schulungen und Antidiskriminierungs-Schulungen bei KAD und PPM. Es werden keine zusätzlichen Maßnahmen beschlossen. Im Rahmen des Reformprozesses KAD werden zusätzliche Antidiskriminierungs- und Interkulturelle Schulungen umgesetzt.</p>
<p>Punkt 1.24 geändert</p>	<p>Durchführung einer Studie zur Eruierung, welche Rolle geschlechter-, kulturell- und diversitätsspezifische Hintergründe bei der individuellen Suchtproblematik einnehmen: Es besteht derzeit keine Veranlassung, die Beantragung von Mitteln Die Verwaltung wird beauftragt, eine Studie zur Eruierung, welche Rolle geschlechter-, kulturell- und diversitätsspezifische Hintergründe bei der individuellen Suchtproblematik einnehmen, zu beschließen. durchzuführen.</p>
<p>Punkt 4. geändert</p>	<p>Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle</p>



Die PARTEI

Stadtratsfraktion München

An den Oberbürgermeister
Herr Dieter Reiter
80331 München

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Initiative:

Stadträtin Marie Burneleit

Gezeichnet:

Stadtrat Stefan Jagel

Stadträtin Brigitte Wolf

Stadtrat Thomas Lechner

Stadtratsfraktion

Die Linke / Die PARTEI

dielinke-diepartei@muenchen.de

Telefon: 089/233-25 235

Rathaus, 80331 München